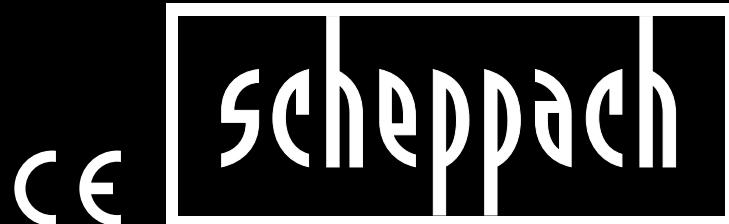
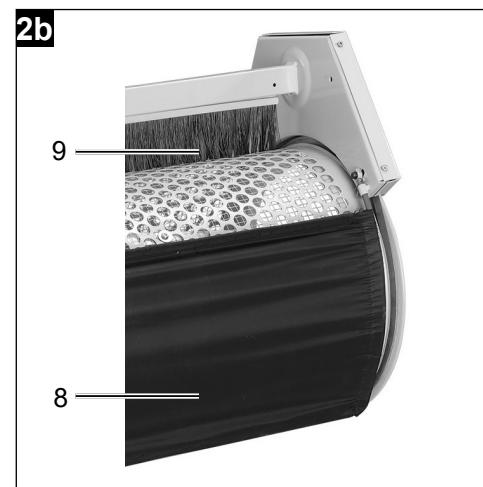
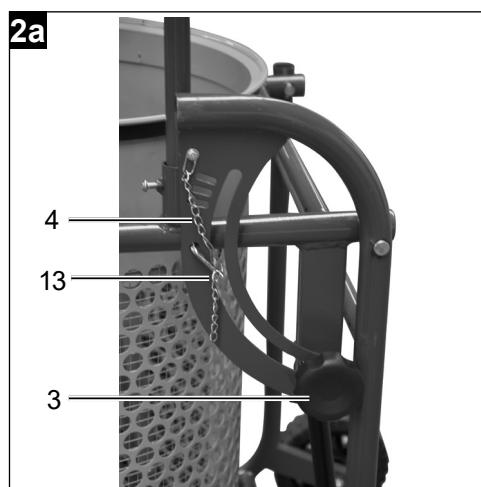
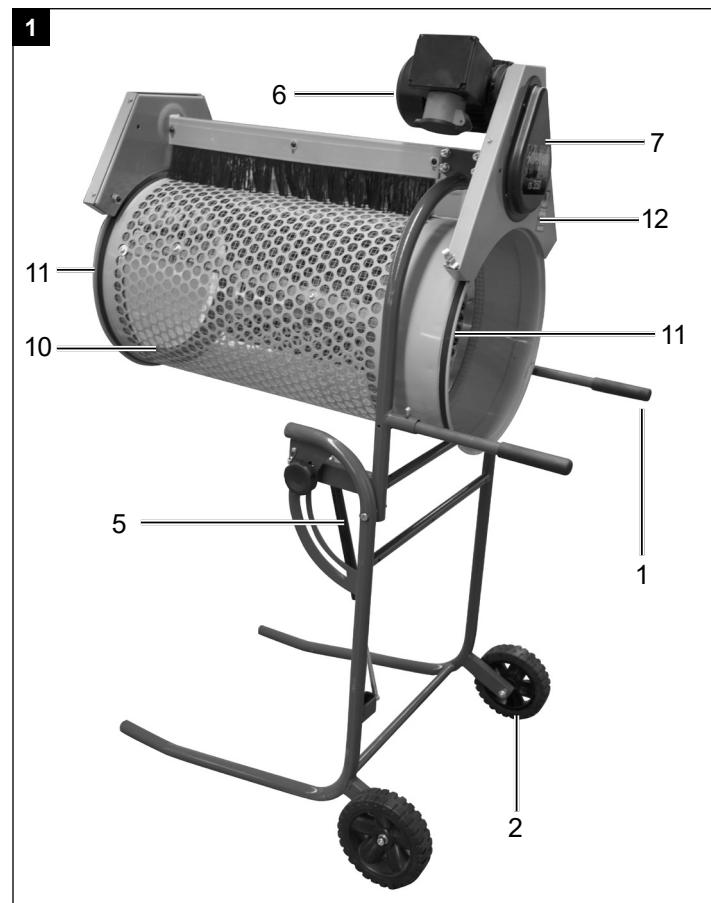


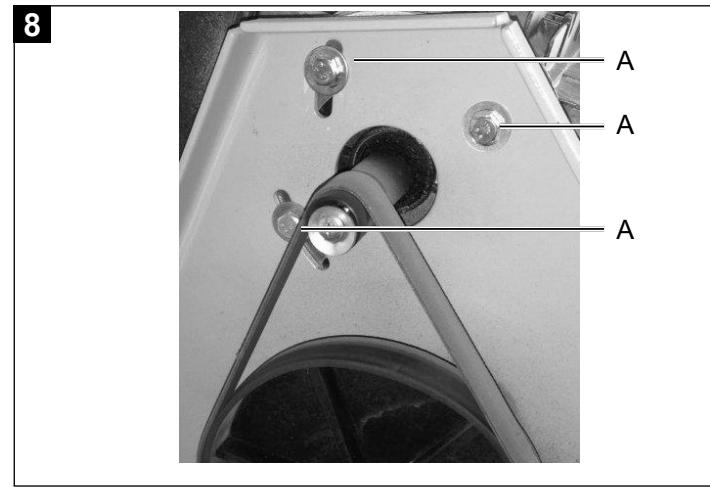
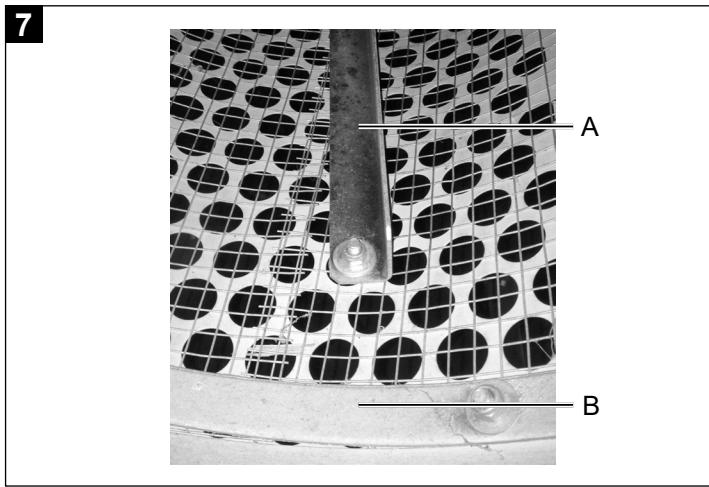
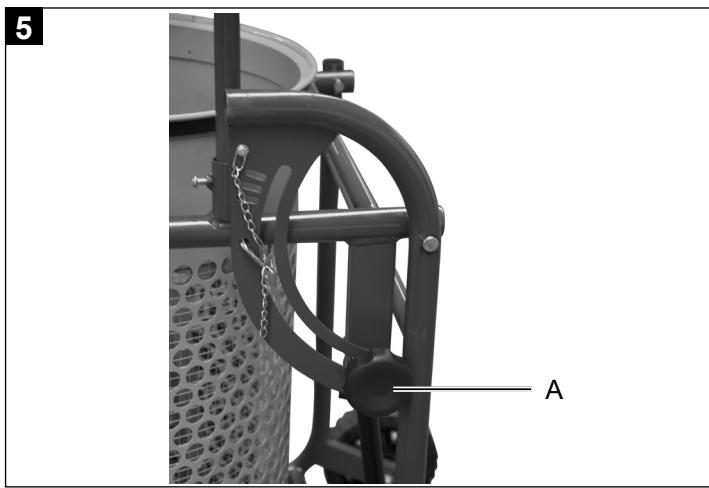
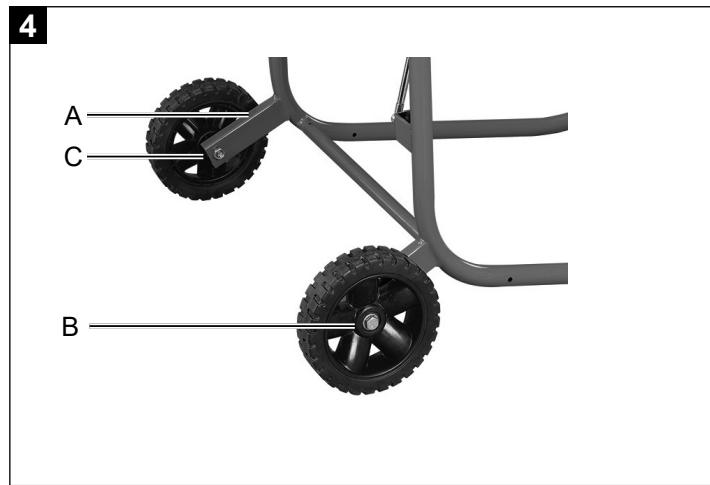
**Art.Nr.**  
1904501901, 1904501903  
**AusgabeNr.**  
1904501850  
**Rev.Nr.**  
09/07/2020



## RS350

<b>DE</b>	<b>Rollsieb</b> Originalbedienungsanleitung	<b>5</b>
<b>GB</b>	<b>Rotary sieve</b> Translation of original instruction manual	<b>14</b>
<b>FR</b>	<b>Tamis à rouleaux</b> Traduction des instructions d'origine	<b>23</b>
<b>PL</b>	<b>Przesiewacz obrotowy</b> Tłumaczenie oryginalnej instrukcji obsługi	<b>32</b>





**9**



## Erklärung der Symbole auf dem Gerät

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
<b>⚠ Achtung!</b>	In dieser Bedienungsanweisung haben wir Stellen, die Ihre Sicherheit betreffen, mit diesem Zeichen versehen

**Inhaltsverzeichnis:** **Seite:**

1.	Einleitung.....	7
2.	Gerätebeschreibung.....	7
3.	Lieferumfang .....	7
4.	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	7
5.	Sicherheitshinweise.....	8
6.	Technische Daten.....	9
7.	Auspicken.....	9
8.	Montage .....	10
9.	In Betrieb nehmen .....	10
10.	Elektrischer Anschluss .....	10
11.	Reinigung .....	11
12.	Transport & Lagerung .....	11
13.	Wartung.....	11
14.	Entsorgung und Wiederverwertung .....	12
15.	Störungsabhilfe .....	13

## 1. Einleitung

**Hersteller:**

scheppach  
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

**Verehrter Kunde**

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

**Hinweis:**

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE 0113

**Beachten Sie:**

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Gerät kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Gerät sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Gerätes geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Gerät auf. Sie muss von jeder Bedienungs-person vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden.

An dem Gerät dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Gerätes unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von baugleichen Maschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

## 2. Gerätbeschreibung

1. Transporthebel
2. Räder
3. Knaufschraube/Winkelfixierung
4. Winkelrastung
5. Gasdruckdämpfer
6. Motor
7. Motorriemenabdeckung
8. Auffangmatte
9. Bürstenleiste
10. Siebtrommel
11. Trommelriemen
12. Trommelriemenabdeckungen
13. Sicherungssplint

## 3. Lieferumfang

- 1 Rollsieb vormontiert
- 2 Transporthebel
- 1 Gestellholme
- 2 Räder ø 180
- 1 Knaufschraube
- Bedienungsanleitung

## 4. Bestimmungsgemäße Verwendung

**Die Maschine entspricht der gültigen EG Maschinenrichtlinie.**

- Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei ihrer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Maschine und anderer Sachwerte entstehen.
- Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen! Insbesondere Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!
- Das Rollsieb RS350 ist zum Sieben von Kompost, Gartenerde, verklumptem Sand oder zum Mischen verschiedener Bodenarten einsetzbar.
- Die Hinweise zur Sicherheit, Aufstellen, elektrische Installation und Wartung müssen beachtet werden.
- Die zutreffenden Unfallverhützungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.

- Die Maschine darf nur von Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Die Maschine darf nur mit Originalzubehör und Originalwerkzeugen des Herstellers genutzt werden.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.
- Halten Sie Ihre Gliedmaßen von Winkeleinstellung und Scharnieren während des Auf- und Abklappens des Rollsiebes fern.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

## 5. Sicherheitshinweise

### Allgemeine Sicherheitshinweise

- Achten Sie darauf, dass die Maschine standsicher auf festem Grund steht.
- Zum Beheben von Störungen die Maschine abschalten. Netzstecker ziehen.
- Installationen, Reparaturen und Wartungsarbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur von einer Fachkraft ausgeführt werden.
- Sämtliche Schutz und Sicherheitseinrichtungen müssen nach abgeschlossenen Reparatur und Wartungsarbeiten sofort wieder montiert werden.
- Beim Arbeiten an der Maschine müssen sämtliche Schutzeinrichtungen und Abdeckungen montiert sein.
- Netzanschlussleitungen überprüfen. Keine fehlerhaften Leitungen verwenden.
- Kinder von dem am Netz angeschlossenen Gerät fernhalten.
- Nicht in die laufende Trommel greifen.
- Wartungs- und Reinigungsarbeiten dürfen nur bei abgezogenem Netzstecker durchgeführt werden.
- Beim Verlassen des Arbeitsplatzes den Motor ausschalten. Netzstecker ziehen.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten!
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine vollständig in lesbarem Zustand halten!
- Auch bei geringfügigem Standortwechsel Maschine von jeder externen Energiezufuhr trennen!

Vor Wiederinbetriebnahme die Maschine wieder ordnungsgemäß an das Netz anschließen.

- Beim Beschicken mit Erdreich die Schaufel oder Gartengabel nicht in die laufende Siebtrommel einführen.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Der Anschlussstecker des Rollsiebes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlag.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlchränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlag.
- Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlag.
- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Tragen Sie eine Schutzbrille. Das Tragen von Schutzausrüstung, wie rutschfeste Sicherheitsschuhe verringert das Risiko von Verletzungen.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung anschließen.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

- Überprüfen Sie beschädigte Teile, bevor Sie mit der Maschine arbeiten. Eine beschädigte Schutzvorrichtung oder ein anderes Teil müssen sorgfältig überprüft werden, um sicherzustellen, dass es richtig arbeitet und die vorgesehene Funktion erfüllt. Überprüfen Sie die Ausrichtung von beweglichen Teilen, Bruchstellen, Montage oder sonstige Bedingungen, die die Funktion beeinträchtigen könnten.
- Eine beschädigte Schutzvorrichtung oder ein anderes Teil müssen fachgerecht repariert oder ausgetauscht werden.

#### Zusätzliche Sicherheitshinweise

##### Restrisiken

Die Maschine ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Bevor Sie Einstell- oder Wartungsarbeiten vornehmen, lassen Sie die Starttaste los und ziehen den Netzstecker.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Vermeiden Sie zufällige Inbetriebsetzungen der Maschine: beim Einführen des Steckers in die Steckdose darf die Betriebstaste nicht gedrückt werden. Verwenden Sie das Werkzeug, das in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihre Maschine optimale Leistungen erbringt.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn die Maschine in Betrieb ist.

**⚠️ WARNUNG!** Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

## 6. Technische Daten

Baumaße L x B x H mm	860 x 660 x 1440
Siebtrommel ø mm	400
Siebtrommel-Länge mm	800
Siebtrommel-Drehzahl 1/min	42
Trommelneigung verstellbar	0°, 4° und 8°
Maschenweite wahlweise mm	10/20
Leistung ca. m³/h	3
Gewicht kg	32
Antrieb	
Motor V/Hz	230/50
Aufnahmleistung P1 W	250
Abgabeleistung P2 W	130

Technische Änderungen vorbehalten!

##### Geräusch & Vibration

**⚠️ Warnung:** Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärmb 85 dB (A), tragen Sie bitte einen geeigneten Gehörschutz.

##### Geräuschkennwerte

Schallleistungspegel L <sub>WA</sub>	72,4 dB(A) (EN ISO 3744)
Schalldruckpegel L <sub>PA</sub>	80,1 dB(A) (EN ISO 11201)
Unsicherheit K <sub>WA/pA</sub>	3 dB(A)

##### Vibrationskennwerte

Vibration a <sub>h</sub>	2,5 m/s <sup>2</sup>
Unsicherheit K <sub>h</sub>	1,5 m/s <sup>2</sup>

## 7. Auspacken

Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.

Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).

Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist. Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden. Bei Beanstandungen muss sofort der Zubringer verständigt werden. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.

Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Gerät vertraut.

Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Gerätes an.

**⚠ ACHTUNG!**

**Gerät und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!**

**8. Montage****⚠ ACHTUNG!**

**Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!**

**Montagewerkzeug**

Innensechskantschlüssel und Gabelschlüssel (gehören nicht zum Lieferumfang)

Aus verpackungstechnischen Gründen ist Ihr RS350 nicht komplett montiert.

**Rollsieb, Transporthebel, Abb. 3**

An das vormontierte Rollsieb die Transporthebel montieren. Dazu die Hebel in die vorgesehene Buchsen stecken und mit der Schraube (A) gegen herausfallen sichern

**Räder, Abb. 4**

Die Räder an die Gestellholme (A) montieren. Dazu die Schrauben (B) von außen durch Räder und Gestell nach innen stecken und mit der Mutter (C) Kontern.

Beim Kontern und Anziehen der Sechskantmuttern auf leichten Lauf der Räder achten.

**Knaufschraube, Abb. 5**

Schrauben Sie die Knaufschraube (A) in das Gewinde der Winkelfixierung.

**9. In Betrieb nehmen****⚠ ACHTUNG!**

**Vor der Inbetriebnahme das Gerät unbedingt komplett montieren!**

Das Einfüllen der Erde in die Trommel erfolgt immer von der Vorderseite

- Beachten Sie vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise.
- Sämtliche Schutzeinrichtungen müssen montiert sein.
- Nach Anschluss am Netz ist Ihr RS350 betriebsbereit.
- Das Netzkabel immer in die Klammer am Knotenblech einlegen.

**Aufstellen**

- Die Siebtrommel je nach Standplatz in die erforderliche Schräglage stellen. Dazu lösen Sie die Knaufschraube der Winkefixierung und bringen die Siebtrommel in horizontale Lage. Dabei unterstützt die Gasdruckfeder die Bewegung.

**⚠ Achtung: Quetschgefahr!**

Die Winkelrastung rastet in die erste Position (0°) ein. Um die Siebtrommel in die 4° und 8° Position zu bringen, ziehen Sie den Rasthebel aus der Winkelrasterung. Nachdem Sie die Siebtrommel in die gewünschte Lage gebracht haben, fixieren Sie die Siebtrommel mit der Knaufschraube.

- Die Schräglage ist von der Beschaffenheit des zu verarbeitenden Materials und der Schräglage des Aufstellungsortes abhängig.
- Für lockeres Material empfehlen wir große Schräglage und für festes Material geringe Schräglage.
- Sollte der Aufstellungsort ein zu großes Gefälle aufweisen, so dass der gewünschte Winkel mit der Einstellung nicht erreicht wird, können beide Füsse z.B. mit einem Brett oder ähnlichen unterlegt werden. Achten Sie dabei stets auf einen sicheren Stand des Rollsiebs.

**Siebeinsatz de-/montieren, Abb. 7**

Durch Verwendung des Siebeinsatzes können Sie den Maschenweite von 20 mm auf 10 mm reduzieren und somit das Siebergebnis beeinflussen.

Die Trommel bleibt dabei am Rahmen montiert.

- Die an der Trommellinnenseite in Längsrichtung montierten Trommelleisten (A) ausbauen. Für den abschließenden Wiedereinbau die Lage der beiden Trommelleisten vorher mit einem Filzstift markieren.
- Lösen Sie die Ringe (B) vorne und hinten in der Siebtrommel und nehmen Sie diese aus der Trommel.
- Ziehen Sie den Siebeinsatz vorsichtig aus der Siebtrommel heraus.
- Montieren Sie die Trommelleisten (A) wieder an den vorher markierten Stellen.

Zur Montage des Siebeinsatzes gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

- Dabei muss die Siebstößkante später von einer Trommelleiste abgedeckt werden.

**10. Elektrischer Anschluss**

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertigangeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen.

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

## Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen. Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

## 11. Reinigung

### Achtung!

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

### Trommelreinigung

Die Trommel nach jedem Einsatz von anhaftendem Erdreich reinigen. Die Keilriemenlauffläche der Trommel muss immer sauber gehalten werden. Erdreich und Steine verschleißt die Keilriemen stark.

## 12. Transport & Lagerung

### Transport und Lagerung, Fig. 6

- Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netz- kabel und beseitigen Sie es von groben Schmutz.
- Lösen Sie die Winkelrastung und die Knaufschraube und bringen Sie die Siebtrommel kontrolliert in Transportposition. Achten Sie dabei darauf, dass die Siebtrommel nicht unkontrolliert nach unten schnellt. Da sonst das Gerät beschädigt werden kann.
- Fixieren Sie die Siebtrommel mit dem Sicherungssplint, indem Sie diesen durch die dafür vorgesehene Bohrung im Winkeleinstellblech und Trommelrahmen stecken.
- Nun können Sie das Gerät einfach transportieren und platzsparend Lagern. Achten Sie dabei auf einen trockenen Lagerplatz.

Lagern Sie das Gerät und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort. Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5 und 30 °C.

Bewahren Sie das Werkzeug in der Originalverpackung auf.

Decken Sie das Werkzeug ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Werkzeug auf.

## 13. Wartung

### Achtung!

Ziehen Sie vor allen Wartungssarbeiten den Netzstecker.

Wartungs- und Reinigungsarbeiten nur bei abgeschaltetem Motor sowie abgezogenem Netzstecker ausführen.

### Bürstenleiste nachstellen

Stellen Sie bei Bedarf die Bürstenleiste am Rollsieb nach. Dazu lösen Sie die drei Schrauben und schieben die Bürstenleiste in die gewünschte Position. Danach ziehen Sie die drei Schrauben wieder handfest an.

### Riemenspannung Antrieb, Abb. 8

Nach einiger Zeit kann sich der Antriebsriemen längen oder verschlissen sein, wodurch eine zuverlässige Kraftübertragung von Motor zur Siebtrommel nicht mehr gegeben ist. Dazu müssen Sie den Antriebsriemen nachspannen oder ersetzen.

- Schrauben Sie die Motorriemenabdeckung (Abb. 1-7) ab.
- Stellen Sie die Flachriemenspannung nach, indem Sie die drei Motorschrauben (A) lockern und den Motor nach oben drücken.

- Sollte sich der Riemen nicht mehr spannen lassen und/oder porös ist, ist er verschlissen und Sie müssen ihn ersetzen.
- Halten Sie den Motor mit einer Hand fest und ziehen Sie die Motorschrauben mit der anderen Hand wieder handfest an.
- Bringen Sie die Motorriemenabdeckung wieder an.

#### **Riemenspannung Trommel, Abb. 9**

Nach einiger Zeit können sich die Trommelriemen (Abb. 1-11) längen oder verschlissen sein, wodurch eine zuverlässige Kraftübertragung von Antriebsrad zur Siebtrommel nicht mehr gegeben ist. Dazu müssen Sie den Antriebsriemen nachspannen oder ersetzen.

- Schrauben Sie die Trommelriemenabdeckung (Abb. 1-12) ab.
- Lockern Sie die Lagerschrauben (A) und stellen die Lager entsprechend nach.
- Lassen sich die Rümen nicht mehr nachspannen und/oder sind porös, sind diese verschlissen und müssen ersetzt werden.
- Ziehen Sie die Lagerschrauben danach wieder handfest an und schrauben Sie die Trommelriemenabdeckung wieder am Gehäuse fest.

#### **WARNUNG!**

**Lagern Sie das Gerät nicht ungeschützt draußen oder in feuchter Umgebung**

#### **Anschlüsse und Reparaturen**

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

#### **Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:**

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typenschildes

#### **Service-Informationen**

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

**Verschleißteile\***: Antriebs- und Abtriebsriemen, Siebeinsätze, Mitnahmleisten, Auffangmatte

\* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

## **14. Entsorgung und Wiederverwertung**

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

#### **Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!**

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräte geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

## 15. Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

<b>Störung</b>	<b>mögliche Ursache</b>	<b>Abhilfe</b>
Motor läuft nicht	Anschlusskabel defekt	Anschlusskabel überprüfen und gegebenenfalls ersetzen
	Schalter defekt	Gerät vom Fachmann überprüfen und reparieren lassen
Motor läuft, aber Siebtrommel dreht sich nicht	Motorriemen defekt oder zu geringe Spannung	Motorriemen überprüfen, nachspannen oder ersetzen.
	Siebtrommelriemen defekt oder zu geringe Spannung	Siebtrommelriemen überprüfen, nachspannen oder ersetzen.
Siebgut wird nicht komplett durchgesiebt	Siebgut verklumpt und/oder zu feucht	Zerkleinern Sie das Siebmaterial vor und/oder warten Sie bis das Siebmaterial trockener ist
	Siebtrommelneigung zu steil	Verringern Sie die Neigung der Siebtrommel

## Explanation of the symbols on the device

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

	Read and observe the operating instructions and safety instructions before starting up!
<b>⚠ Attention!</b>	We have marked points in these operating instructions that impact your safety with this symbol

**Table of contents:****Page:**

1. Introduction.....	16
2. Device description.....	16
3. Scope of delivery.....	16
4. Proper use .....	16
5. Safety instructions.....	17
6. Technical data .....	18
7. Unpacking .....	18
8. Assembly.....	18
9. Start up.....	19
10. Electrical connection .....	19
11. Cleaning .....	20
12. Transport & storage.....	20
13. Maintenance.....	20
14. Disposal and recycling .....	21
15. Troubleshooting.....	22

## 1. Introduction

**Manufacturer:**

scheppach  
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

**Dear customer,**

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

**Note:**

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

**We recommend:**

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device.

The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations.

The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country.

Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information.

The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety instructions contained in this operating manual and the specific regulations of your country, the technical rules generally accepted for the operation of machines of the same type must be observed.

We accept no liability for damage or accidents which arise due to non-observance of these instructions and the safety information.

## 2. Device description

1. Transport handles
2. Wheels
3. Knob/angle adjustment lock
4. Angle ratchet
5. Hydraulic damper
6. Motor
7. Motor belt cover
8. Protection mat
9. Brush bar
10. Sieve drum
11. Drum belt
12. Drum belt cover
13. Safety splint

## 3. Scope of delivery

- 1 rotary sieve, pre-assembled
- 2 transport handles
- 1 frame bars
- 2 wheels ø 180
- 1 knob
- Operating instructions

## 4. Proper use

**The machine complies with the valid EC machine guideline.**

- The sieve has been built using modern technology in accordance with recognized safety rules. Some remaining hazards, however, may still exist causing injuries to the operator or third persons, or causing damage to the sieve or other objects.
- Only use the sieve in technically perfect condition, and only as authorized, being conscious of the risks and following the instructions given in this manual. Have any defects impairing your safety repaired immediately.
- The roller sieve has been designed for sieving compost, garden soil, cloddy sand, or mixing different kinds of soil.
- Carefully observe the instructions regarding safety, setting up, electrical installation, and maintenance.
- Relevant accident prevention regulations and other, generally recognized safety-technical rules must also be adhered to.

- The sieve may only be used, maintained, and operated by persons familiar with it and instructed in its operation and procedures. Arbitrary alterations to the implement release the manufacturer from all responsibility for any resulting damages.
- The sieve may only be used with original accessories and tools made by the manufacturer.
- Any other use exceeds authorization. The manufacturer is not responsible for any damages resulting from unauthorized use; risk is the sole responsibility of the operator.
- Keep your limbs away from the angle adjustment and hinge during the up and down swiveling of the sieve.

Please note that our equipment has not been designed for use in commercial, trade or industrial applications. Our warranty will be voided if the machine is used in commercial, trade or industrial businesses or for equivalent purposes.

## **5. Safety instructions**

### **General safety instructions**

- Make sure the sieve stands firmly on solid ground.
- Before doing any repair work, switch off the motor and pull the power supply plug.
- Installation, repair and maintenance work at the electrical system may only be done by a specialist.
- As soon as the repair and maintenance work has been finished, all guards and safety devices must be refitted.
- When working with the sieve, all safety devices and guards must be fitted.
- Check the electrical power line. Do not use any defective cables.
- Keep children away from the sieve connected to the electric power.
- Do not reach into the rotating drum.
- Maintenance and cleaning jobs may only be executed with the power supply plug pulled.
- Before leaving the place of work, switch off the motor and pull the power supply plug.
- Observe all safety instructions and warnings attached to the sieve.
- Keep the safety instructions and warnings on the sieve in a legible state.
- Even for the least displacement, pull the power supply plug. Reconnect the sieve to the power correctly as soon as it has been installed at the new place.
- When loading the sieve with soil, do not introduce the shovel into the rotating drum.
- Keep your work area clean and well illuminated. Untidy or unlit work areas can result in accidents.

- Do not operate the electric tool in an environment where there is a risk of explosions and where there are inflammable liquids, gases or dust. Electric tools produce sparks which could set the dust or vapours alight.
- The connector plug from this rotary sieve must fit into the socket. The plug should never be altered in any way. Unaltered plugs and correct sockets reduce the risk of an electric shock.
- Avoid bodily contact with earthed surfaces such as pipes, heating, ovens and fridges. The risk of electric shock is increased if your body is earthed.
- Keep the tool out of the rain and away from moisture. The ingress of water into an electric tool increases the risk of an electric shock.
- Keep the cable away from heat, oil, sharp edges and moving parts of the appliance. Damaged or entangled cables increase the risk of an electric shock.
- Be careful, watch what you are doing and use an electric tool sensibly. Do not use the tool if you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication. A moment of inattention when using the electric tool can result in serious injuries.
- Always wear safety goggles. Wearing personal protection (such as non-slip safety shoes) reduces the risk of injury.
- Make sure that the appliance cannot start up accidentally. Ensure that the electric tool is switched off before you connect it to the power supply.
- Remove keys and wrenches before switching on the electric tool. A tool or key which comes into contact with rotating parts of the appliance can lead to injuries.
- Wear suitable work clothes. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep hair, clothes and gloves away from moving parts. Loose clothing, jewellery or long hair can get trapped in moving parts.
- Check for damaged parts before starting to work with the machine. Damaged safety equipment or other parts must be checked carefully to ensure that they work properly and fulfil the intended function. Check the alignment of moving parts, check for cracks, assembly and other conditions which may impact on the function. Damaged safety equipment or other parts must be repaired or replaced by an expert.

### **Additional safety instructions**

#### **Residual risks**

The machine has been built according to the state-of-the-art and the recognised technical safety requirements. However, individual residual risks can arise during operation.

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.

- Before you make any adjustments or maintenance work, release the start button and pull out the power plug.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the “safety instructions” and the “Proper use” are observed along with the whole of the operating instructions.
- Avoid accidental starting of the machine: the operating button may not be pressed when inserting the plug in an outlet. Use the tool that is recommended in this manual. In doing so, your machine provides optimal performance.
- Keep your hands away from the work area when the machine is in operation.

**⚠ WARNING!** This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

## 6. Technical data

Dimensions L x W x H mm	860 x 660 x 1440
Sieve drum ø mm	400
Sieve drum length mm	800
Sieve drum speed 1/min	42
Sieve drum adjustable to	0°, 4° and 8°
Choice of grids mm	10/20
Performance approx. m³/h	3
Weight kg	32
Drive	
Motor V/Hz	230/50
Input capacity P1 W	250
Output capacity P2 W	130

Technical changes reserved!

### Noise & vibration

**⚠ Warning:** Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB (A), please wear suitable hearing protection.

### Noise data

Sound power level L<sub>WA</sub> 72,4 dB(A) (EN ISO 3744)  
Sound pressure level L<sub>pA</sub> 80,1 dB(A) (EN ISO 11201)  
Uncertainty K<sub>wa/pA</sub> 3 dB(A)

### Vibration parameters

Vibration a<sub>h</sub> 2,5 m/s<sup>2</sup>  
Uncertainty K<sub>h</sub> 1,5 m/s<sup>2</sup>

## 7. Unpacking

Open the packaging and carefully remove the device. Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present). Check whether the scope of delivery is complete. Check the device and accessory parts for transport damage. In the event of complaints the carrier must be informed immediately. Later claims will not be recognised.

If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.

Familiarise yourself with the product by means of the operating instructions before using for the first time. With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Replacement parts can be obtained from your dealer.

When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for your equipment.

### ⚠ ATTENTION!

**The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!**

## 8. Assembly

### ⚠ ATTENTION!

**Always make sure the device is fully assembled before commissioning!**

### Assembly tools

Allen key and flat spanner (not supplied)

For packaging reasons, your RS350 is not completely assembled.

### Roller sieve, transport handles, Fig. 3

Attach the transport handles to the pre-assembled roller sieve. For this, insert the handles into the sockets provided and secure them against falling out with the screw (A).

### Wheels, Fig. 4

Attach the wheels to the frame bars (A). For this, insert the screws (B) from the outside through the wheels and the frame and secure them with the nut (C).

When securing and tightening the hex-nuts, make sure the wheels rotate smoothly.

### Knob, Fig. 5

Fix the knob (A) to the thread of the angle adjustment lock.

## 9. Start up

### ⚠ ATTENTION!

**Always make sure the device is fully assembled before commissioning!**

Soil is always filled into the drum from the front.

- Before putting the implement into operation, observe the safety instructions.
- All guards and safety devices must be fitted.
- After connection to the electrical power, your RS350 is ready for service.
- Always attach the power cable to the clamp in the gusset plate.

### Setup

- Depending on the place of setting up, incline the sieve drum as required. For this, loosen the knob of the angle adjustment lock and position the sieve drum horizontally. The hydraulic spring supports the movement.

#### ⚠ Caution: crushing hazard!

The angle ratchet clicks into the first position (0°). In order to position the sieve drum at 4° and 8°, pull the ratchet lever from the angle ratchet. When the sieve drum is in the required position, secure the sieve drum with the knob.

- The degree of inclination depends on the type of soil to be sieved and the slope of the installation site.
- For loose material we recommend more inclination, and for solid material less inclination.
- If there is too much of a gradient at the installation site so that the desired angle cannot be achieved with the settings, you can put e.g. a board underneath both the device's feet. Make sure the rotary sifter is in a secure position.

### Transport and storage, Fig. 6

- Turn the device off, disconnect it from the mains and remove coarse soil.
- Loosen the angle ratchet and the knob and put the sieve drum in the transport position in a controlled manner. Ensure that the sieve drum does not suddenly move downwards in an uncontrolled way. Otherwise, the device can become damaged.
- Secure the sieve drum in the transport position with the safety splint, by doing the splint put into the bore of angle sheet and drum frame.
- Now you can transport the device easily and store it without much space requirement. Make sure the storage area is dry.

### Disassembling/assembling the sieve insert, Fig. 7

By using the sieve insert, you can reduce the mesh size from 20 mm to 10 mm and therefore influence the sieving result.

The drum remains attached to the frame for this.

- Remove the drum bars (A) from the inside of the drum in a longitudinal direction. Before you do that, mark with a felt-tip pen the position of the two drum bars for re-installation.
- Loosen the rings (B) at the front and the rear of the sieve drum and remove them from the drum.
- Carefully remove the sieve insert from the sieve drum.
- Re-attach the drum bars (A) in the positions marked previously.

To assemble to sieve insert, work in reverse order.

- One of the drum bars has to cover the sieve abutting edge.

## 10. Electrical connection

The electrical motor installed is connected and ready for operation. The connection complies with the applicable VDE and DIN provisions.

The customer's mains connection as well as the extension cable used must also comply with these regulations.

Damaged electrical connection cable

The insulation on electrical connection cables is often damaged.

This may have the following causes:

- Pressure points, where connection cables are passed through windows or doors.
- Kinks where the connection cable has been improperly fastened or routed.
- Places where the connection cables have been cut due to being driven over.
- Insulation damage due to being ripped out of the wall outlet.
- Cracks due to the insulation ageing.

Such damaged electrical connection cables must not be used and are life-threatening due to the insulation damage.

Check the electrical connection cables for damage regularly. Ensure that the connection cables are disconnected from electrical power when checking for damage.

Electrical connection cables must comply with the applicable VDE and DIN provisions. Only use connection cables with the designation H05VV-F.

The printing of the type designation on the connection cable is mandatory.

## 11. Cleaning

### **Attention!**

Disconnect the mains plug before starting to clean the device.

We recommend that you clean the device directly after every use.

### **Drum cleaning**

Take off soil from the drum after every use. The running surface of the vee-belt on the drum must always be kept clean. Soil and stones ruin the vee-belt.

## 12. Transport & storage

### **Transport and storage, Fig. 6**

- Turn the device off, disconnect it from the mains and remove coarse soil.
- Loosen the angle ratchet and the knob and put the sieve drum in the transport position in a controlled manner. Ensure that the sieve drum does not suddenly move downwards in an uncontrolled way. Otherwise, the device can become damaged.
- Secure the sieve drum in the transport position with the safety splint, by doing the splint put into the bore of angle sheet and drum frame.
- Now you can transport the device easily and store it without much space requirement. Make sure the storage area is dry.

Store the device and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children. The optimum storage temperature lies between 5 and 30 °C.

Store the device in its original packaging. Cover the device to protect it from dust or moisture. Store the operating manual with the device.

## 13. Maintenance

### **Attention!**

Disconnect the mains plug before carrying out any maintenance work.

Conduct maintenance and cleaning works only with the unit shut off and the power supply plug pulled.

### **Adjusting the brush bar**

If required, adjust the brush bar on the roller sieve. To do this, loosen the three screws and push the brush bar into the required position. Then hand-tighten the three screws again.

### **Belt tension drive, Fig. 8**

After a period of use, the drive belt can extend or suffer from wear and tear. This will prevent reliable power transmission from the motor to the sieve drum.

You have to re-tighten the drive belt or replace it.

- Unscrew the motor drive cover (Fig. 1-7).
- Adjust the flat belt tension by loosening the three motor screws (A) and push the motor upwards.
- If you cannot tighten the belt, or/and it is porous, it is worn and you have to replace it.
- Hold the motor with one hand and hand-tighten the motor screws with the other hand.
- Tighten the motor belt cover again.

### **Belt tension drum, Fig. 9**

After a period of use, the drum belt (Fig. 1-11) can extend or suffer from wear and tear. This will prevent reliable power transmission from the drive wheel to the sieve drum. You have to re-tighten the drive belt or replace it.

- Unscrew the drum belt cover (Fig. 1-12).
- Loosen the bearing screws (A) and adjust the bearing accordingly.
- If the belt cannot be tightened, and/or it is porous, it is worn and you have to replace it.
- Hand-tighten the bearing screws again afterwards and re-attach the drum belt cover to the casing.

### **WARNING!**

**Do not store the device without protection outside or in a damp environment.**

### **Connections and repair work**

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

### **Please provide the following information in the event of any enquiries:**

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Engine data - type plate

### **Service information**

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Spare parts\*: Driving and driven belts, sieve inserts, driving bars, collecting mat

\* may not be included in the scope of supply!

## 14. Disposal and recycling

The device is supplied in packaging to avoid transport damages. This packaging is raw material and can thus be used again or can be reintegrated into the raw material cycle.

The device and its accessories are made of different materials, such as metals and plastics. Take defective components to special waste disposal sites. Check with your specialist dealer or municipal administration!

### Old devices must not be disposed of with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive (2012/19/EU) pertaining to waste electrical and electronic equipment (WEEE). This product must be disposed of at a designated collection point. This can occur, for example, by handing it in at an authorised collecting point for the recycling of waste electrical and electronic equipment. Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources. You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.

## 15.Troubleshooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your machine failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

Fault	Possible cause	Remedy
Motor does not run	Connection cable defective	Check the connection cable and replace it, if required.
	Switch defective	Arrange for inspection and repair of the device by a specialist
Motor running but screen drum does not turn	Motor belt defective or tension too low	Check the motor belt, tighten or replace it.
	Screen drum belt defective or tension too low	Check the sieve drum belt, tighten or replace it.
Screening material is not fully screened	Screening material clumping and/or too moist	Break up the screenings and/or wait for them to be drier.
	Screen drum angle too steep	Reduce the angle of the screen drum

## Explication des symboles sur l'appareil

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-même ne permettent pas d'éliminer les risques ni de remplacer les mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	Lire la notice d'utilisation et observer les consignes de sécurité avant de procéder à la mise en service !
<b>⚠ Attention !</b>	Dans cette notice d'utilisation, nous avons placé les signes suivants à certains endroits en rapport avec votre sécurité

**Table des matières:** **Page:**

1. Introduction.....	25
2. Description de l'appareil.....	25
3. Ensemble de livraison .....	25
4. Utilisation conforme.....	25
5. Consignes de sécurité.....	26
6. Caractéristiques techniques.....	27
7. Déballage .....	27
8. Montage .....	28
9. Mise en service .....	28
10. Raccordement électrique .....	29
11. Nettoyage .....	29
12. Transport & stockage .....	29
13. Maintenance .....	29
14. Élimination et recyclage .....	30
15. Dépannage.....	31

## 1. Introduction

**Fabricant:**  
**scheppach**

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

**Cher client,**

Nous vous souhaitons beaucoup de joie et de succès en travaillant avec votre nouvel appareil.

**Remarque :**

Selon la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant n'est pas tenu responsable pour tous les dommages à cet appareil ou pour tous les dommages résultant de l'exploitation de cet appareil, dans les cas suivants :

- Mauvaise manipulation,
- Non-respect des instructions d'utilisation,
- Travaux de réparation effectués par des tiers, par des spécialistes non autorisés,
- Remplacement et installation de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine.
- Utilisation non conforme,
- Lors d'une défaillance du système électrique en cas de non-conformité avec les réglementations électriques et les normes VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

**Nous vous recommandons :**

De lire intégralement le manuel d'utilisation, avant d'effectuer le montage et la mise en service.

Le présent manuel d'utilisation vous facilitera la prise en main et la connaissance de la machine, tout en vous permettant d'en utiliser pleinement le potentiel dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les instructions importantes qu'il contient vous apprendront comment travailler avec la machine de manière sûre, rationnelle et économique ; comment éviter les dangers, réduire les coûts de réparation et réduire les périodes d'indisponibilité ; comment enfin augmenter la fiabilité et la durée de vie de la machine.

En plus des consignes de sécurité continues dans ce manuel d'utilisation, vous devez respecter scrupuleusement les réglementations et les lois applicables lors de l'utilisation de la machine dans votre pays. Conservez le manuel d'utilisation dans une pochette plastique pour le protéger de la saleté et de l'humidité, sur la machine. Avant de commencer à travailler avec la machine, chaque utilisateur doit lire le manuel d'utilisation puis le suivre attentivement.

Seules les personnes formées à l'utilisation de la machine et conscientes des risques associés sont autorisées à travailler avec la machine. L'âge minimum requis doit être respecté.

En plus des consignes de sécurité contenues dans ce manuel d'utilisation et des réglementations spécifiques de votre pays, vous devez respecter les règles techniques généralement reconnues pour l'utilisation de la machine.

Nous déclinons toute responsabilité pour les accidents et dommages dus au non-respect de ce mode d'emploi et des consignes de sécurité.

## 2. Description de l'appareil

1. Poignées de transport
2. Roues
3. Mollette de serrage/Réglage de l'angle d'inclinaison
4. Blocage de l'angle d'inclinaison
5. Vérin à gaz
6. Moteur
7. Carter de courroie de transmission
8. Bâche de réception
9. Brosse
10. Tambour du tamis
11. Bandes de roulement du tambour
12. Carter des bandes de roulement
13. Épingle de sûreté

## 3. Ensemble de livraison

- 1 Tamis rotatif préassemblé
- 2 Poignées de transport
- 1 Châssis de transport
- 2 Roues ø 180
- 1 Mollette de serrage
- Notice d'utilisation

## 4. Utilisation conforme

**La machine correspond à la directive CE sur les machines en vigueur.**

- La machine est construite en l'état des connaissances techniques actuelles et selon les règles de sécurité en vigueur. Toutefois, l'utilisateur peut s'exposer à des risques lors de l'utilisation de la machine, la machine peut être endommagée ou provoquer des dégâts collatéraux.
- N'utiliser la machine que si elle est en parfait état technique et conformément aux prescriptions, en étant conscient des mesures de sécurité et des risques et en observant les instructions d'utilisation ! Supprimer ou faire remédier aux défauts susceptibles de porter atteinte à la sécurité immédiatement!
- Le tamis rotatif RS350 est destiné à tamiser du compost, de la terre de jardin, du sable aggloméré ou pour mélanger différents types de terre.
- Les consignes de sécurité concernant le montage, l'installation électrique et la maintenance doivent être respectées.

- Les instructions de prévention des accidents concernées et autres règles techniques de sécurité généralement admises doivent être observées.
- La machine ne doit être utilisée, entretenue ou réparée que par des personnes la connaissant et informées des dangers. Toute modification arbitraire de la machine annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.
- La machine ne doit être utilisée qu'avec des accessoires et des outils d'origine du fabricant.
- Toute utilisation hors de ce cadre est considérée comme non conforme. Le fabricant n'est pas responsable des dommages en résultant, seul l'utilisateur en porte le risque.
- Gardez vos membres éloignés du réglage de l'angle et des charnières lors de l'ouverture et du dépliage du tamis rotatif.

Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits, pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Nous déclinons toute responsabilité si l'appareil est utilisé professionnellement, artisanalement ou dans des sociétés industrielles, tout comme pour toute activité équivalente.

## 5. Consignes de sécurité

### Consignes de sécurité générales

- Vérifiez que la machine est fermement positionnée sur une surface stable.
- Pour la réparation de pannes, mettre la machine à l'arrêt. Débranchez la fiche secteur.
- Les installations, réparations et travaux de maintenance sur les équipements électriques ne doivent être effectués que par du personnel qualifié.
- Tous les systèmes de protection et de sécurité doivent être remontés immédiatement lorsque les travaux de réparation et de maintenance sont terminés.
- Lors du travail sur la machine, tous les dispositifs de protection et tous les revêtements doivent être montés.
- Vérifier les lignes de raccordement au réseau. N'utiliser aucune ligne défectueuse.
- Tenir les enfants éloignés de l'appareil raccordé au réseau électrique.
- Ne pas mettre la main dans le tambour en rotation.
- Les travaux de maintenance et de nettoyage ne doivent être exécutés que si la fiche d'alimentation a été débranchée de la prise de courant.
- Mettre le moteur à l'arrêt en quittant votre poste de travail. Débranchez la fiche secteur.
- Observer toutes les consignes relatives à la sécurité et aux risques apposées sur la machine !

- Toutes les consignes relatives à la sécurité et aux risques apposées sur la machine doivent être entières et bien lisibles !
- Même pour un changement se site marginal, débrancher la machine de chaque alimentation électrique externe ! Raccorder la machine correctement au réseau avant de la remettre en service.
- Lors du chargement avec de la terre, ne pas introduire la pelle ou la fourche dans le tambour du tamis.
- Faire en sorte que la zone de travail soit propre et bien éclairée. Le désordre ou des zones de travail non éclairées peuvent entraîner des accidents.
- Ne pas utiliser l'outil électrique dans un environnement propice aux explosions, où se trouvent des liquides, gaz ou poussières inflammables. Les outils électriques génèrent des étincelles, susceptibles de mettre le feu à la poussière ou aux vapeurs.
- La prise femelle de raccordement doit correspondre à la prise mâle de l'appareil. Ne modifier d'aucune manière le connecteur. Des connecteurs non modifiés et fiches adaptées réduisent le risque de choc électrique.
- Éviter tout contact physique avec les surfaces mises à la terre, par exemple, tuyaux, chauffages, cuisinières et réfrigérateurs. Si le corps est mis à la terre, le risque de choc électrique est plus important.
- Mettre les outils électriques à l'abri de la pluie ou de l'humidité. La pénétration d'eau dans un appareil électrique augmente le risque de choc électrique.
- Maintenir le câble à l'abri de la chaleur, de l'huile, des arêtes coupantes ou des pièces mobiles. Des câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- Se montrer attentif et faire attention à ses actes et procéder avec prudence lors du travail avec un outil électrique. N'utilisez pas d'appareil électrique lorsque vous êtes fatigué ou sous l'influence de l'alcool ou de médicaments. Tout moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électrique peut conduire à des blessures graves.
- Portez des lunettes de protection. Le port d'équipements de protection tel que des chaussures antidérapantes réduit le risque d'accident.
- Éviter toute mise en service involontaire. Assurez-vous que l'outil électrique est arrêté avant de le connecter à l'alimentation en courant.
- Avant d'activer l'outil électrique, retirer les outils de réglage ou clés de serrage. Tout outil ou clé se trouvant dans une pièce rotative de l'appareil peut entraîner des blessures.
- Porter des vêtements adaptés. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Maintenir les cheveux, vêtements et gants à bonne distance des pièces mobiles. Les vêtements amples, bijoux ou cheveux longs risquent d'être happés par les pièces mobiles.

- Vérifiez que la machine ne comporte pas d'éléments endommagés avant de la mettre en route. Une pièce de protection endommagée ou toute autre pièce présentant une avarie doit être contrôlée scrupuleusement, afin d'être certain que le fonctionnement n'en est pas altéré et qu'il remplit correctement sa fonction. Vérifiez le sens de fonctionnement des pièces mobiles, la présence de cassures, que le montage est correct et que toutes les conditions sont réunies pour un fonctionnement normal. Toute pièce endommagée ou élément de protection doit être réparé dans les règles de l'art.
- Veillez à ce que vos membres ne soient pas pinçés lors des mouvements nécessaires pour régler l'angle et lorsque vous dépliez et repliez l'appareil, placez vos mains et jambes en dehors du champ d'action de l'appareil.

### **Consignes de sécurité supplémentaires**

#### **Risques résiduels**

La machine est construite à la pointe de la technique et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- Danger pour la santé dû au courant en cas d'utilisation de ligne de raccordement électrique non conformes.
- Avant d'entreprendre une intervention de réglage ou de maintenance, relâcher la touche de démarrage et retirer le connecteur secteur.
- En outre, et ce malgré toutes les mesures préventives prises, des risques résiduels cachés peuvent demeurer.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés en observant les consignes de sécurité, l'utilisation conforme ainsi que la notice d'utilisation de manière générale.
- Évitez toute mise en service impromptue de la machine : lors de l'introduction du connecteur dans la prise, la touche de fonctionnement ne doit pas être actionnée. Utilisez l'outil recommandé dans le présent manuel. Vous garantirez ainsi à votre machine des performances optimales.
- Maintenir vos mains à distance de la zone de travail si la machine est en cours de fonctionnement.

**⚠️ AVERTISSEMENT !** Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

## **6. Caractéristiques techniques**

Encombrement L x l x h mm	860 x 660 x 1440
Tambour du tamis ø mm	400
Longueur du tambour du tamis mm	800
Vitesse du tambour du tamis 1/min	42
Inclinaison du tambour réglable à	0°, 4° et 8°
Ø du crible mm	10/20
Capacité env. m <sup>3</sup> /h	3
Poids en kg	32
Entraînement	
Moteur V/Hz	230/50
Puissance absorbée P1 W	250
Puissance restituée P2 W	130

Sous réserve de modifications techniques !

#### **Bruits et vibrations**

**⚠️ Attention :** Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB (A), veuillez porter une protection auditive adaptée.

#### **Valeurs caractéristiques sonores**

Niveau de puissance sonore L <sub>WA</sub>	72,4 dB(A) (EN ISO 3744)
Niveau de pression sonore L <sub>pA</sub>	80,1 dB(A) (EN ISO 11201)
Insécurité K <sub>wa/pA</sub>	3 dB(A)

#### **Paramètres de vibrations**

Vibration a <sub>h</sub>	2,5 m/s <sup>2</sup>
Insécurité K <sub>h</sub>	1,5 m/s <sup>2</sup>

## **7. Déballage**

Ouvrez l'emballage et sortez-en délicatement l'appareil. Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu). Vérifiez que les fournitures sont complètes. Vérifiez que l'appareil et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. En cas de réclamations, le livreur doit en être informé immédiatement. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.

Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.

Familiarisez-vous avec l'appareil à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.

N'utilisez que des pièces originales pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre distributeur spécialisé.

Lors de la commande, indiquez nos numéros d'articles, ainsi que le type et l'année de construction de l'appareil.

#### **⚠ ATTENTION !**

**L'appareil et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets ! Les enfants ne doivent en aucun cas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'asphyxie !**

## **8. Montage**

#### **⚠ ATTENTION !**

**Avant la mise en service, monter impérativement l'appareil en entier !**

#### **Outils de montage**

La clé Allen et la clé à fourche ne font pas partie de l'ensemble de livraison.

Pour des raisons d'emballage, le tamis RS350 n'est pas complètement assemblé.

#### **Tamis, Poignées de transport, Fig.3**

Mettez les poignées de transport en place sur le tamis pré-assemblé. Pour ce faire insérez les poignées dans les orifices prévus à cet effet et bloquez les avec la vis (A)

#### **Roues, Fig.4**

Montez les roues sur les montants du bâti (A). Passez les vis (B) au travers des roues et des montants vers l'intérieur et contrez les vis avec les écrous (C).

Lors du serrage des écrous, veillez à ce que les roues restent libres.

#### **Mollette de réglage, Fig. 5**

Vissez la mollette (A) dans le pas de vis du réglage d'inclinaison.

## **9. Mise en service**

#### **⚠ ATTENTION !**

**Avant la mise en service, monter impérativement l'appareil en entier !**

Toujours placer la terre par l'avant dans le tambour.

- Respecter les consignes de sécurité avant la mise en service.
- Tous les équipements de protection doivent être montés.
- Après le raccordement au réseau, votre RS350 est prêt à l'emploi.
- Toujours fixer le câble d'alimentation dans le crocheton placé sur la plaque de renforcement.

#### **Mise en place**

- Réglez l'inclinaison du tamis à la position voulue en fonction de l'inclinaison de l'emplacement où il se trouve. Pour ce faire, desserrez la mollette de réglage de l'inclinaison et ramenez le tamis en position horizontale. Le vérin à gaz apporte une aide lors de cette opération.  
**⚠ Attention: Risque de pincement!** Le réglage se bloque en position 0°. Pour amener le tamis à 4° ou à 8°, tirez sur le levier de blocage de la position. Lorsque vous avez placé le tamis à la position souhaitée, fixez le tamis à l'aide de la mollette.
- Nous vous recommandons une forte inclinaison pour les matières légères et pour les matières plus compactes une inclinaison plus faible.
- Nous vous recommandons pour les matières légères une grande inclinaison et pour les matières solides une petite.
- Si l'emplacement de travail accuse une forte pente et qu'il n'est pas possible d'obtenir l'inclinaison souhaitée, vous pouvez placer une planche ou un objet similaire sous les deux pieds du tamis. Veillez toujours à ce que le tamis soit stable.

#### **Transport et entreposage, Fig.6**

- Arrêtez la machine, enlevez le câble d'alimentation et enlevez la poussière grossière se trouvant sur la machine.
- Débloquez le dispositif d'inclinaison en desserrant la mollette et abaissez le tambour, en le maintenant, en position de transport. Veillez pendant cette opération à ce que le tambour ne s'abaisse pas brusquement, ce qui pourrait endommager l'appareil.
- Fixez le tambour à l'aide de la goupille, en l'insérant dans le perçage pratiqué dans la cornière de réglage de l'inclinaison et le cadre-support du tambour.
- Maintenant vous pouvez transporter l'appareil aisément et le ranger sans encombrer une grande place. Veillez à entreposer le tamis à un endroit sec.

#### **Montage et démontage du crible fin, Fig. 7**

En utilisant le crible supplémentaire, vous pouvez réduire le diamètre du crible de 20 mm à 10 mm et donc influer sur la granulométrie du granulat tamisé. Pour effectuer l'opération, le tambour reste dans le cadre de la machine.

- Démonter les deux cornières (A) positionnées longitudinalement dans le tambour. Marquez l'emplacement des cornières à l'aide d'un feutre en prévision du remontage.
- Détachez les deux cerclages (B) situés à l'avant et à l'arrière du tambour et enlevez-les.
- Enlevez soigneusement le crible du tambour.
- Remontez les deux cornières (A) aux emplacements marqués.

Pour effectuer le montage crible procédez dans l'ordre inverse.

L'emplacement où les deux bords du crible se rejoignent doit être recouvert par une cornière.

## 10. Raccordement électrique

Le moteur électrique installé est prêt à fonctionner une fois raccordé. Le raccordement correspond aux dispositions de la VDE et DIN en vigueur.

Le branchement au secteur effectué par le client ainsi que la rallonge électrique utilisée doivent correspondre à ces prescriptions.

Ligne de raccordement électrique défectueuse

Des détériorations de l'isolation sont souvent présentes sur les lignes de raccordement électriques.

Les causes peuvent en être :

- Des points de pression, si les lignes de raccordement passent par des fenêtres ou interstices de portes.
  - Des pliures dues à une fixation ou à un cheminement incorrects des lignes de raccordement.
  - Des points d'intersection si les lignes de raccordement se croisent.
  - Des détériorations de l'isolation dues à un arrachement hors de la prise murale.
  - Des fissures dues au vieillissement de l'isolation.
- Des lignes de raccordement électriques endommagées de la sorte ne doivent pas être utilisées et, en raison de leur isolation défectueuse, sont mortellement dangereuses.

Vérifier régulièrement que les lignes de raccordement électriques ne sont pas endommagées. Assurez-vous que la ligne de raccordement ne soit pas raccordée au réseau lors de la vérification.

Les lignes de raccordement électriques doivent correspondre aux dispositions VDE et DIN en vigueur. N'utilisez que des lignes de raccordement dotées du signe H05VV-F.

L'indication de la désignation du type sur la ligne de raccordement est obligatoire.

## 11. Nettoyage

### Attention !

Tirez sur le connecteur avant toute intervention de nettoyage.

Nous vous recommandons de nettoyer l'appareil après chaque utilisation.

### Nettoyage du tambour

Nettoyer le tambour à chaque fois qu'on ait mis de la terre collante. La surface de roulement du tambour doit toujours être maintenue propre. La terre et les pierres usent la courroie trapézoïdale.

## 12. Transport & stockage

### Transport et entreposage, Fig. 6

- Arrêtez la machine, enlevez le câble d'alimentation et enlevez la poussière grossière se trouvant sur la machine.
- Débloquez le dispositif d'inclinaison en desserrant la mollette et abaissez le tambour, en le maintenant, en position de transport. Veillez pendant cette opération à ce que le tambour ne s'abaisse pas brusquement, ce qui pourrait endommager l'appareil.
- Fixez le tambour à l'aide de la goupille, en l'insérant dans le perçage pratiqué dans la cornière de réglage de l'inclinaison et le cadre-support du tambour.
- Maintenant vous pouvez transporter l'appareil aisément et le ranger sans encombrer une grande place. Veillez à entreposer le tamis à un endroit sec.

Entreposez l'appareil et ses accessoires dans un lieu sombre, sec et à l'abri du gel. En outre, ce lieu doit être hors de portée des enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C. Conserver l'outil électrique dans l'emballage d'origine.

Recouvrez l'appareil afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité. Conservez la notice d'utilisation à proximité de l'appareil.

## 13. Maintenance

### Attention !

Tirez sur le connecteur avant toute intervention de maintenance.

N'effectuer les travaux de maintenance et de nettoyage que lorsque le moteur est arrêté et la prise d'alimentation débranchée.

### Réglage du balai

En cas de besoin, il est nécessaire de régler la position du balai sur le tambour. Desserrez les trois vis, amenez le balai à la position souhaitée et resserrez ensuite les trois vis.

**Tension de la courroie d'entraînement, Fig. 8**

Après un certain temps d'utilisation, la courroie peut s'allonger ou s'user, de ce fait la transmission du mouvement du moteur au tambour ne se produit plus. Il faut dans ce cas retendre la courroie de transmission ou la remplacer.

- Dévissez le couvercle de protection de la courroie Fig. 1-7.
- Réglez la tension de la courroie en desserrant les trois vis de maintien du moteur (A) et en poussant le moteur vers le haut.
- Si la courroie ne se laisse pas retendre et/ou qu'elle est poreuse ou usée, elle doit être remplacée.
- Maintenez le moteur d'une main et resserrez les vis de maintien du moteur (A) de l'autre main à fond.
- Remettez la courroie en place.

**Tension des courroies du tambour, Fig. 9**

Après un certain temps d'utilisation, les courroies du tambour peuvent s'allonger (Fig.1-11) ou s'user, ce qui entraînera une moins bonne transmission du mouvement de la poulie d'entraînement au tambour. Il faudra donc retendre ces courroies ou les remplacer.

- Dévissez le couvercle du tambour (Fig. 1-12).
- Dévissez les vis des paliers (A) et replacez les paliers de façon correspondante.
- Si les courroies ne se laissent pas retendre et/ou qu'elles sont poreuses ou usées, elles doivent être remplacées.

Resserrez les vis des paliers à fond et remontez le couvercle du tambour et revissez-le.

**ATTENTION!**

N'entreposez pas la machine sans protection à l'extérieur et pas dans un endroit humide.

**Les raccordements et réparations**

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

**Pour toute question, veuillez indiquer les données suivantes :**

- Type de courant du moteur
- Données figurant sur la plaque signalétique de la machine
- Données figurant sur la plaque signalétique du moteur

**Informations de service**

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

**Pièces d'usure\***: Courroies d'entraînement et de sorte, inserts de tamis, barres d'entraînement, tapis de collecte

\* ne sont pas des composants obligatoires de la liaison !

**14. Élimination et recyclage**

L'appareil est livré sous emballage afin d'être protégé des dommages liés au transport. Cet emballage est une matière première. En tant que telle, il est réutilisable ou peut rejoindre le cycle de revalorisation des matières premières.

L'appareil et ses accessoires sont fabriqués en différents matériaux, par exemple, métal et matières plastiques. Confiez les composants défectueux à l'élimination des déchets spéciaux. En cas de questions, adressez-vous à une entreprise spécialisée ou à la municipalité !

**Ne jetez pas les appareils usagés avec les déchets ménagers!**

Ce symbole indique que conformément à la directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques (2012/19/UE) et aux lois nationales, ce produit ne doit pas être jeté avec les déchets ménagers. Ce produit doit être remis à un centre de collecte prévu à cet effet. Le produit peut par exemple être retourné lors de l'achat d'un produit similaire ou être remis à un centre de collecte agréé pour le recyclage d'appareils électriques et électroniques usagés. En raison des substances potentiellement dangereuses souvent contenues dans les appareils électriques et électroniques usagés, la manipulation non conforme des appareils usagés peut avoir un impact négatif sur l'environnement et la santé humaine. Une élimination conforme de ce produit contribue en outre à une utilisation efficace des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les centres de collecte des appareils usagés, veuillez contacter votre municipalité, le service communal d'élimination des déchets, un organisme agréé pour l'élimination des déchets d'équipements électriques et électroniques ou le service d'enlèvement des déchets.

## 15. Dépannage

Le tableau suivant indique les symptômes d'erreur et décrit les solutions possibles si votre machine ne fonctionne pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et éliminer le problème de cette manière, adressez-vous à l'atelier de service après-vente.

Panne	Cause possible	Remède
Le moteur ne fonctionne pas.	Câble de raccordement défectueux	Contrôlez le câble et remplacez-le si nécessaire.
	Commutateur défectueux	Faire contrôler et réparer l'appareil par un spécialiste
Le moteur tourne mais le tambour de criblage ne tourne pas	Courroie du moteur défectueuse ou tension insuffisante	Vérifiez l'état de la courroie, retendez-la ou remplacez-la
	Courroie du tambour de criblage défectueuse ou tension insuffisante	Vérifiez l'état des courroies, retendez-les ou remplacez-les
Le produit n'est pas entièrement tamisé	Produit à tamiser coagulé et/ou trop humide	Broyez les mottes avant de tamiser et/ou attendez que le matériau sèche.
	Inclinaison trop importante du tambour de criblage	Réduisez l'inclinaison du tambour de criblage

## Objaśnienie symboli na urządzeniu

Zastosowanie symboli w niniejszym podręczniku ma za zadanie zwrócić uwagę na możliwe ryzyka. Symbole bezpieczeństwa i ich objaśnienia muszą być dokładnie zrozumiane. Same ostrzeżenia nie powodują usunięcia ryzyka i nie mogą zastąpić prawidłowych środków ochrony przed wypadkami.

	Przed uruchomieniem należy przeczytać niniejszą instrukcję obsługi i przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa!
<b>⚠ Uwaga!</b>	Miejsca w niniejszej instrukcji obsługi, które dotyczą bezpieczeństwa użytkownika, zostały oznaczone następującym znakiem.

**Spis treści:** **Strona:**

1. Wprowadzenie.....	34
2. Opis urządzenia .....	34
3. Zakres dostawy .....	34
4. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem .....	34
5. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa .....	35
6. Dane techniczne.....	36
7. Rozpakowanie .....	36
8. Montaż.....	37
9. Uruchomienie .....	37
10. Przyłącze elektryczne .....	38
11. Czyszczenie .....	38
12. Transport i przechowywanie .....	38
13. Konserwacja.....	38
14. Utylizacja i ponowne wykorzystanie.....	39
15. Pomoc dotycząca usterek .....	40

## 1. Wprowadzenie

**Producent:**  
**scheppach**

Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH  
Günzburger Straße 69  
D-89335 Ichenhausen

**Szanowny Klientie,**

Życzymy przyjemnej i udanej pracy z wykorzystaniem nowego urządzenia.

**Uwaga:**

Zgodnie z właściwymi przepisami regulującymi odpowiedzialności za produkt, producent urządzenia nie jest odpowiedzialny za uszkodzenia produktu lub uszkodzenia spowodowane przez produkt a wynikające z:

- Niewłaściwej obsługi,
- Nieprzestrzegania instrukcji obsługi,
- Napraw dokonywanych przez osoby trzecie, a nie przez uprawnionego serwisanta,
- Zastosowania nieoryginalnych części zamiennych przy instalacji i wymianie,
- Zastosowania urządzenia do celów innych niż to przewidziano,
- Awarii układu elektrycznego, którą wywołało nieprzestrzeganie przepisów dotyczących instalacji elektrycznej oraz przepisów VDE 0100, DIN 57113 / VDE0113.

**Zalecamy:**

Przed montażem i pierwszym uruchomieniem przeczytajcie Państwo cały tekst instrukcji obsługi.

Instrukcja obsługi powinna Państwu ułatwić poznanie urządzenia oraz możliwości jego eksploatacji zgodnej z przeznaczeniem.

Instrukcja obsługi zawiera ważne wskazówki umożliwiające bezpieczną, fachową i ekonomiczną pracę z tym urządzeniem oraz informuje, jak uniknąć niebezpieczeństw, oszczędzić na kosztach napraw, ograniczyć czas przestojów i zwiększyć niezawodność oraz okres użytkowania urządzenia.

Oprócz zasad bezpieczeństwa zawartych w instrukcji obsługi koniecznie musicie Państwo dodatkowo przestrzegać przepisów dot. eksploatacji maszyn, obowiązujących w Państwa kraju.

Prosimy, żebyście Państwo przechowywali instrukcję obsługi przy urządzeniu i zabezpieczyły ją przed zanieczyszczeniami i wilgotą w plastikowej osłonie. Przed podjęciem pracy każda osoba obsługująca musi ją przeczytać i dokładnie przestrzegać. Maszyna może być obsługiwana jedynie przez osoby, które zostały poinstruowane i przeszkolone odnośnie jej użytkowania i związanych z tym niebezpieczeństw. Należy przestrzegać minimalnego wieku pracowników.

Obok wskazówek dot. bezpieczeństwa zawartych w tej instrukcji obsługi oraz przepisów obowiązujących w Państwa kraju, należy również przestrzegać innych powszechnie uznanych technicznych norm dot. eksploatacji urządzeń do obróbki drewna.

Nie ponosimy odpowiedzialności za wypadki lub szkody powstałe wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji oraz wskazówek bezpieczeństwa.

## 2. Opis urządzenia

1. Uchwyty
2. Kołka
3. Pokrętło/ blokada ustawienia kąta
4. Mechanizm zapadkowy do ustawiania kąta nachylenia
5. Amortyzator hydrauliczny
6. Silnik
7. Pokrywa paska silnika
8. Mata ochronna
9. Listwa ze szczotką
10. Bęben przesiewacza
11. Pasek bębna
12. Pokrywa paska bębna
13. Zawleczka sprężysta

## 3. Zakres dostawy

- 1 przesiewacz obrotowy, wstępnie zmontowany
- 2 uchwyty
- 1 rozpórka ramy
- 2 koła ø 180
- 1 pokrętło
- Instrukcja obsługi

## 4. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

**Urządzenie spełnia wytyczne dyrektywy maszynowej UE.**

- Urządzenie zostało zbudowane przy użyciu nowoczesnej technologii zgodnie z przyjętymi zasadami bezpieczeństwa. Wciąż mogą jednak występować inne zagrożenia powodujące urazy u operatora lub osób trzecich lub mogące uszkodzić przesiewacz lub inne przedmioty.
- Przesiewacza wolno używać, gdy jest w nienagnanym stanie technicznym oraz zgodnie z przeznaczeniem. Należy pamiętać o ryzyku związanym z użyciem oraz przestrzegać wytycznych zawartych w niniejszej instrukcji. Natychmiast usuwaj wszelkie usterki zagrażające bezpieczeństwu.
- Przesiewacz bębnowy został zaprojektowany do przesiewania kompostu, gleby ogrodowej, zbrojionego piasku lub mieszania różnych rodzajów gleby.

- Przestrzegaj wytycznych dotyczących bezpieczeństwa, ustawiania urządzenia, instalacji elektrycznej oraz konserwacji.
- Należy przestrzegać obowiązujących przepisów o zapobieganiu wypadkom oraz pozostałych przyjętych regulacji technicznych i tych związanych z bezpieczeństwem.
- Przesiewacz może być obsługiwany i poddawany czynnościom konserwacyjnym przez osoby, które zapoznały się i zostały poinstruowane o sposobie działania urządzenia oraz procedurach związanych z eksploatacją. Wszelkie modyfikacje wprowadzone w zakresie urządzenia zwalniają producenta z odpowiedzialności za wynikłe szkody
- Korzystając z przesiewacza, należy używać oryginalnych akcesoriów i narzędzi wyprodukowanych przez producenta.
- Wszelkie pozostałe sposoby użycia wykraczają poza udzielone uprawnienia. Producent nie jest odpowiedzialny za jakiekolwiek szkody powstałe na skutek nieuprawnionego użycia. Ryzyko podejmuje tylko i wyłącznie operator urządzenia.
- Trzymaj kończyny w bezpiecznej odległości od regulatora kąta nachylenia i zawiasu kątowego podczas podnoszenia i opuszczania sita.

Należy pamiętać, że nasz sprzęt nie został zaprojektowany do użytku komercyjnego, handlowego lub przemysłowego. Udzielana przez nas gwarancja wygasła, jeżeli sprzęt używany jest w działalności komercyjnej, handlowej i przemysłowej lub do podobnych celów.

## 5. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

### Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Upewnij się, że przesiewacz stabilnie stoi na podłóżu.
- Przed rozpoczęciem prac konserwacyjnych, wyłącz silnik i wyciągnij wtyczkę zasilającą.
- Wszelkie prace instalacyjne naprawcze i konserwacyjne w zakresie układu elektrycznego mogą być wykonywane wyłącznie przez specjalistów.
- Po zakończeniu prac naprawczych i konserwacyjnych należy ponownie zainstalować urządzenia zabezpieczające i osłony.
- W trakcie korzystania z urządzenia wszystkie urządzenia zabezpieczające i osłony muszą być zamontowane.
- Sprawdź linię elektryczną. Nie wolno korzystać z uszkodzonych kabli.
- Trzymaj dzieci z dala od przesiewacza podłączonego do źródła zasilania.
- Nie wolno wkładać rąk do bębna obrotowego.

- Prace konserwacyjne i czyszczące wolno wykonywać wyłącznie, gdy wtyczka jest wyciągnięta z gniazdka.
- Przed opuszczeniem miejsca pracy, wyłącz silnik i wyciągnij wtyczkę zasilającą.
- Przestrzegaj wszystkich wskazówek bezpieczeństwa i ostrzeżeń zamieszczonych na przesiewaczu.
- Wszystkie wskazówki bezpieczeństwa i ostrzeżenia muszą być czytelne.
- Nawet przy niewielkim przesunięciu urządzenia należy wyjąć wtyczkę z gniazdka. Po umieszczeniu przesiewacza w nowym miejscu, ponownie podłącz go do zasilania w sposób prawidłowy.
- Nie wolno wkładać łypat do bębna obrotowego napełniając przesiewacz glebą.
- Stanowisko pracy musi być czyste i dobrze oświetlone. Nieuporządkowane i nieoświetlone miejsce pracy sprzyja wypadkom.
- Nie obsługuj urządzenia elektrycznego w obszarze, gdzie istnieje ryzyko wybuchu oraz gdzie znajdują się łatwopalne ciecze, gazy i pyły. Narzędzia elektryczne wytwarzają iskry, które mogą spowodować zapłon pyłu lub oparów.
- Wtyczka przyłączeniowa przesiewacza musi pasować do gniazdka. Nie wolno w żaden sposób modyfikować wtyczki. Niezmodyfikowana wtyczka i pasujące gniazdko ograniczają ryzyko porażenia prądem.
- Unikaj kontaktu ciała z uziemionymi powierzchniami takimi jak rury, grzejniki, piekarniki i lodówki. Jeżeli ciało jest uziemione, występuje zwiększone ryzyko porażenia prądem.
- Nie wystawiaj narzędzi na działanie deszczu i wilgoci. Woda przedostająca się do wnętrza urządzenia elektrycznego zwiększa ryzyko porażenia prądem.
- Chroń przewód przed ciepłem, olejem i ostrymi krawędziami oraz częściami ruchomymi. Uszkodzone lub splątane kable zwiększą ryzyko porażenia prądem.
- Zachowaj ostrożność, uważnie wykonuj czynności i kieruj się zdrowym rozsądkiem w czasie używania narzędzia elektrycznego. Nie korzystaj z urządzenia, gdy jesteś zmęczony, znajdujesz się pod wpływem narkotyków, alkoholu lub leków. Chwila nieuwagi podczas użytkowania narzędzia elektrycznego może spowodować poważne obrażenia ciała.
- Zawsze zakładaj okulary ochronne. Stosowanie sprzętu ochrony osobistej (takiego jak np. antypoślizgowe obuwie) zmniejsza ryzyko urazów.
- Upewnij się, że urządzenie nie zostanie przypadkowo uruchomione. Sprawdź czy urządzenie elektryczne jest wyłączone zanim podłączysz je do zasilania.

- Usuń wszelkie klucze montażowe przed włączeniem urządzenia. Klucz pozostający w kontakcie z obracającymi się elementami urządzenia może być przyczyną obrażeń.
- Pamiętaj o właściwym ubiorze. Nie wolno zakładać luźnych ubrań lub biżuterii. Włosy, ubrania i ręka-wice trzymaj z dala od ruchomych części. Luźny ubiór, biżuteria czy długie włosy mogą zaplatać się w ruchome części urządzenia.
- Przed użyciem, sprawdź urządzenie pod kątem uszkodzonych części. Uszkodzony sprzęt bezpieczeństwa i pozostałe elementy należy dokładnie sprawdzić i upewnić się, że pracują prawidłowo i spełniają zamierzoną funkcję. Sprawdź ustawnie ruchomych części oraz skontroluj je pod kątem pęknięć, montażu oraz pozostałych czynników, które mogą wpływać na ich funkcjonowanie. Wszystkie uszkodzone lub wadliwe części muszą być naprawiane lub wymieniane przez specjalistów.

#### **Dodatkowe wskazówki dotyczące bezpieczeństwa**

##### **Ryzyka szczątkowe**

Maszyna została skonstruowana zgodnie z najnowszym stanem techniki i uznanymi zasadami techniki bezpieczeństwa. Jednak podczas pracy mogą się pojawić poszczególne ryzyka szczątkowe.

- Zagrożenie zdrowia spowodowane prądem w przypadku stosowania nieprawidłowych elektrycznych przewodów przyłączeniowych.
- Przed podjęciem prac nastawczych lub konserwacyjnych zwolnić przycisk Start i wyciągnąć wtyczkę sieciową.
- Ponadto, pomimo wszelkich podjętych kroków, mogą się pojawić ukryte ryzyka szczątkowe.
- Ryzyka szczątkowe można zminimalizować przestrzegając rozdziału „Wskazówki bezpieczeństwa” oraz „Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem”, jak i całej instrukcji obsługi.
- Unikać przypadkowego uruchamiania maszyny: podczas wkładania wtyczki do gniazda przycisk uruchamiający nie może być wcisnięty. Stosować narzędzie zalecane w niniejszej instrukcji obsługi. W ten sposób zapewni się optymalną wydajność maszyny.
- Nie zbliżać rąk do obszaru roboczego, gdy maszyna jest uruchomiona.

**⚠ OSTRZEŻENIE!** Niniejsze narzędzie elektryczne wytwarza podczas pracy pole elektromagnetyczne. Pole to może w pewnych okolicznościach wpływać negatywnie na aktywne lub pasywne implanty medyczne. W celu zmniejszenia ryzyka poważnych lub śmiertelnych obrażeń, osobom z implantami medycznymi przed użyciem narzędzia elektrycznego zalecamy konsultację z lekarzem i producentem.

## **6. Dane techniczne**

Wymiary dł. x szer. x wys. mm	860 x 660 x 1440
Bęben przesiewacza ø mm	400
Długość bębna przesiewacza ø mm	800
Przekrość bębna przesiewacza 1/min	42
Bęben można instalować pod kątem	0°, 4° i 8°
Wybór kraty bębnowej mm	10/20
Wydajno ok. m³/h	3
Ciężar kg	32
Napęd	
Silnik V/Hz	230/50
Moc pobierana P1 W	250
Moc wyjściowa P2 W	130

Zmiany techniczne zastrzeżone!

##### **Hałas i drgania**

**⚠ Uwaga:** Hałas może negatywnie oddziaływać na zdrowie. Jeżeli hałas wytwarzany przez maszynę przekracza 85 dB (A), nosić odpowiednie nauszniki ochronne.

##### **Parametry hałasu**

Poziom ciśnienia akustycznego L <sub>WA</sub>	72,4 dB(A)
(EN ISO 3744)	
Poziom ciśnienia akustycznego L <sub>pA</sub>	80,1 dB(A)
(EN ISO 11201)	
Niepewność K <sub>wa/pA</sub>	3 dB(A)

##### **Parametry drgań**

Drgania a <sub>h</sub>	2,5 m/s <sup>2</sup>
Niepewność K <sub>h</sub>	1,5 m/s <sup>2</sup>

## **7. Rozpakowanie**

Otworzyć opakowanie i wyjąć ostrożnie urządzenie. Usunąć materiał opakowaniowy oraz zabezpieczenia opakowania/transportowe (jeśli występują). Sprawdzić, czy zakres dostawy jest kompletny. Sprawdzić urządzenie i elementy wyposażenia pod kątem uszkodzeń transportowych. W przypadku reklamacji natychmiast poinformować o tym dostawcę. Późniejsze reklamacje nie będą uznawane. W miarę możliwości zachować opakowanie do zakończenia okresu gwarancyjnego.

Przed użyciem urządzenia zapoznać się z nim na podstawie instrukcji obsługi.

W przypadku akcesoriów i części zużywalnych i zamiennych stosować wyłącznie oryginalne części. Części zamienne można nabyć u swojego dystrybutora.

Przy zamówieniach podawać nasze numery artykułów oraz typ i rok produkcji urządzenia.

**△ UWAGA!**

**Urządzenie i materiały opakowaniowe nie mogą służyć jako zabawka dla dzieci! Dzieciom nie wolno bawić się workami z tworzywa sztucznego, foliami i drobnymi elementami! Istnieje niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia!**

## 8. Montaż

**△ UWAGA!**

**Przed uruchomieniem urządzenie koniecznie całkowicie zmontować!**

### Narzędzia montażowe

Klucz imbusowy i klucz płaski (nie dołączone w zestawie)

Ze względu na kwestie związane z pakowaniem, urządzenie rs 350 dostarczane jest w postaci częściowo zmontowanej.

### Wałek sitowy, uchwyty, Rys. 3

Przymocuj uchwyty do wstępnie zmontowanego bębna sitowego. Włóż uchwyty do za-montowanych nasadek i przykręć śrubki, aby zabezpieczyć je przed wypadnięciem (A).

### Kółka, Rys. 4

Przymocuj kółka do rozpórek ramy (A). Od zewnątrz przełoż przez kółka i ramę śrubki i zabezpiecz je nakrętką (C).

Mocując i dokręcając i nakrętki sześciokątne należy upewnić się, że kółka swobodnie się kręczą.

### Pokrętło, Rys. 5

Przymocuj pokrętło (A) do gwintu regulatora nachylenia kąta.

## 9. Uruchomienie

**△ UWAGA!**

**Przed uruchomieniem urządzenie koniecznie całkowicie zmontować!**

Glebę należy ładować do bębna od przodu.

- Postępuj zgodnie z instrukcjami bezpieczeństwa przed uruchomieniem urządzenia.
- Wszystkie osłony i urządzenia zabezpieczające muszą być zamontowane.
- Po podłączeniu do zasilania urządzenie rs 350 jest gotowe do użycia.

Zawsze zaczepiaj kabel w zacisku zamocowanym przy blasze węzłowej.

### Ustawianie

- W zależności od miejsca ustawienia urządzenia, przechyl bęben sitowy według zapotrzebowania. Poluzuj pokrętło regulatora kąta nachylenia i ustaw bęben sitowy w pozycji poziomej.

Sprężyna hydrauliczna wspomaga ten ruch.

**△ Zachowaj ostrożno: Niebezpieczeństwo przygniecenia!**

- Mechanizm zapadkowy zeskakuje na pierwszą pozycję ( $0^\circ$ ). Aby ustawić bęben w pozycji pod kątem  $4^\circ$  i  $8^\circ$  wyciągnij dźwignię z zapadką z mechanizmu zapadkowego do ustawiania kąta nachylenia. Kiedy bęben sitowy jest już ustawiony w pożądanej pozycji, zabezpiecz bęben przy pomocy pokrętła.
- Kąt nachylenia zależy od rodzaju przesiewanej gleby oraz od poziomu spadku miejsca ustawienia urządzenia.
- W przypadku materiału sypkiego zaleca się większy kąt nachylenia a dla materiału stałego mniejszy kąt nachylenia.
- Jeżeli w miejscu instalacji urządzenia spadek jest zbyt duży i nie można ustawić pożądanego kąta nachylenia, można podłożyć pod nożki urządzenia np. deskę. Upewnij się, że przesiewacz ustawiony jest w bezpiecznej pozycji.

### Transport i przechowywanie, Rys. 6

- Wyłącz urządzenie i odłącz je od napięcia, a następnie oczyść z gleby.
- Poluzuj mechanizm do ustawiania kąta nachylenia oraz pokrętło i w sposób kontrolowany ustaw bęben w pozycji transportowej. Upewnij się, że bęben nagle i w sposób niekontrolowany nie przesunie się w dół. W przeciwnym wypadku może dojść do uszkodzenia urządzenia.
- Zabezpiecz bęben sitowy w pozycji transportowej przewlekając zawleczkę sprężystą przez otwór w blasze do ustawiania kąta i ramę bębna.
- Teraz urządzenie gotowe jest do transportu a do przechowywania nie potrzeba zbyt wiele przestrzeni. Dopilnuj, aby miejsce, w którym przechowywane jest urządzenie było suche.

### Demontaż / montaż wkładki sitowej, rys. 7

Stosując wkładkę sitową można zmniejszyć rozmiar oczek z 20 mm do 10 mm i wpłynąć na efekt przesiewania.

Bęben pozostaje przymocowany do ramy

- Zdemontuj listwy bębnowe (A) przymocowane w bębnie wzdłuż. Przed demontażem, zaznacz flagastrem pozycję listew. Ułatwia to ponowny montaż.
- Poluzuj i zdejmij pierścień (B) z przodu i z tyłu bębna sitowego.
- Ostrożnie wyjmij wkładkę sitową z bębna sitowego.
- Ponownie zamontuj listwy bębnowe (A) zachowując ich poprzednie ułożenie.

W celu zamontowania wkładki sitowej należy wykonać powyższe czynności w odwrotnej kolejności.

- Jedna z listw bębnowych musi pokrywać przylegającą krawędź sita.

## 10. Przyłącze elektryczne

Zainstalowany silnik elektryczny jest gotowy do eksploatacji. Przyłącze odpowiada właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN.

Przyłącze sieciowe udostępniane przez klienta oraz przedłużacz muszą być zgodne z powyższymi przepisami.

Uszkodzony elektryczny przewód przyłączeniowy

Na przewodach elektrycznych powstają często uszkodzenia izolacji.

Przyczyną może być:

- Ścislanie, w przypadku gdy przewody są prowadzone przez okna lub szczeliny w drzwiach.
  - Zagięcia, w przypadku nieprawidłowego zamocowania lub prowadzenia przewodów.
  - Przecięcia, w przypadku najeżdżania na przewody.
  - Uszkodzenia izolacji, w przypadku wyrywania z gniazdka naścienego.
  - Pęknięcia, spowodowane starzeniem się izolacji.
- Uszkodzonych przewodów elektrycznych nie wolno używać - ze względu na uszkodzenie izolacji zagrożają życiu.

Przewody elektryczne należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń. Pamiętać, by podczas sprawdzania przewodu nie był on podłączony do sieci elektrycznej.

Przewody elektryczne muszą odpowiadać właściwym przepisom VDE (Związek Elektryków Niemieckich) oraz normom DIN. Stosować wyłącznie przewody elektryczne z oznaczeniem H05VV-F.

Przestrzegać informacji znajdującej się na oznaczeniu typu umieszczonego na przewodzie.

## 11. Czyszczenie

### Uwaga!

Przed podjęciem wszelkich czynności związanych z czyszczeniem wyciągnąć wtyczkę sieciową.

Zalecamy czyszczenie urządzenia bezpośrednio po każdym użyciu.

### Czyszczenie bębna

Usuń glebę z bębna po każdym użyciu. Powierzchnia bieżna pasa klinowego na bębnie musi być utrzymywana w czystości. Gleba i kamienie niszczą pas klinowy.

## 12. Transport i przechowywanie

### Transport i przechowywanie, Rys. 6

- Wyłącz urządzenie i odłącz je od napięcia, a następnie oczyść z gleby.
- Poluzuj mechanizm do ustawiania kąta nachylenia oraz pokrętło i w sposób kontrolowany ustaw bęben w pozycji transportowej. Upewnij się, że bęben nagle i w sposób niekontrolowany nie przesunie się w dół. W przeciwnym wypadku może dojść do uszkodzenia urządzenia.
- Zabezpiecz bęben sitowy w pozycji transportowej przewlekając zawleczkę sprężystą przez otwór w blasze do ustawiania kąta i ramę bębna.
- Teraz urządzenie gotowe jest do transportu a do przechowywania nie potrzeba zbyt wiele przestrzeni. Dopilnuj, aby miejsce, w którym przechowywane jest urządzenie było suche.

Urządzenie i jego wyposażenie przechowywać w miejscu zaciemnionym, suchym i zabezpieczonym przed mrozem oraz niedostępny dla dzieci. Optymalna temperatura przechowywania wynosi od 5 do 30°C.

Narzędzie przechowywać w oryginalnym opakowaniu.

Przykryć narzędzie, by chronić je przed pyłem lub wilgocią. Zachować instrukcję obsługi narzędzia.

## 13. Konserwacja

### Uwaga!

Przed podjęciem wszelkich czynności związanych z konserwacją wyciągnąć wtyczkę sieciową.

Prace konserwacyjne i czyszczące wolno wykonywać wyłącznie, gdy urządzenie jest wyłączone a wtyczka jest wyciągnięta z gniazdka. W razie potrzeby wyreguluj pręt ze szczotką na bębnie obrotowym.

### Regulacja listwy ze szczotką

W razie potrzeby wyreguluj pręt ze szczotką na bębnie obrotowym. W tym celu poluzuj trzy śruby i ustaw listwę ze szczotką w pożądanej pozycji. Następnie ponownie dokręć trzy śruby.

### Napięcie pasa, Rys. 8

Po pewnym okresie użytkowania, pas napędowy może ulec rozciągnięciu lub naturalnemu zużyciu. Uniemożliwi to niezawodny przesył energii elektrycznej z silnika do bębna sitowego. Napnij pas klinowy lub wymień go.

- Odkręć pokrywę silnika (Rys. 1-7).
- Wyreguluj napięcie paska płaskiego: poluzuj 3 śruby (A) i pociągnij silnik do góry.

- Jeśli nie można naciągnąć pasa lub/i jest on porowaty, oznacza to, że jest zużyty i należy go wymienić.
- Przytrzymaj silnik jedną ręką i ręcznie dokręć śrubę silnika drugą ręką.
- Ponownie przykręć pokrywę paska silnika.

#### Napięcie pasa bębna, Rys. 9

Po pewnym okresie użytkowania, pas napędowy bębna (Rys. 1-11) może ulec rozciągnięciu lub naturalnemu zużyciu. Uniemożliwi to niezawodny przesył energii elektrycznej z koła napędowego do bębna sitowego. Napnij pas klinowy lub wymień go.

- Odkręć pokrywę pasa bębna (Rys. 1-12).
- Poluzuj śruby łożyska (A) i wyreguluj odpowiednio łożysko.
- Jeśli nie można naciągnąć pasa lub/i jest on porowaty, oznacza to, że jest zużyty i należy go wymienić.
- Następnie, ponownie ręcznie dokręć śrubę łożyska i zamontuj na obudowie pokrywę pasa bębna.

#### OSTRZEŻENIE!

**Nie przechowywać urządzenia bez ochrony na wolnym powietrzu lub w otoczeniu wilgotnym.**

#### Przyłącza i naprawy

Podłączanie oraz naprawy wyposażenia elektrycznego mogą być przeprowadzane przez wykwalifikowanego elektryka.

#### W przypadku pytań proszę o podanie następujących danych:

- Rodzaj prądu silnika
- Dane z tabliczki identyfikacyjnej maszyny
- Dane z tabliczki identyfikacyjnej silnika

#### Informacje serwisowe

Należy pamiętać, że w przypadku tego produktu poniższe części podlegają naturalnemu zużyciu lub zużyciu uwarunkowanemu użytkowaniem, bądź są potrzebne jako materiały zużywalne.

Części zużywające się\*: Pas silnika, wkładki sitowe, listwy zabierające, mata zbiornicza

\* opcjonalnie w zakresie dostawy!

## 14. Utylizacja i ponowne wykorzystanie

Urządzenie znajduje się w opakowaniu chroniącym przed uszkodzeniami transportowymi. Opakowanie jest materiałem surowcowym, który nadaje się do ponownego wykorzystania i można wprowadzić go do obiegu surowców.

Urządzenie i jego wyposażenie są wykonane z różnych materiałów, np. metalu i tworzyw sztucznych. Uszkodzone elementy dostarczyć do punktu zbiorczego odpadów specjalnych. Zasięgnąć informacji w specjalistycznym punkcie sprzedaży lub w zarządzie gminy!

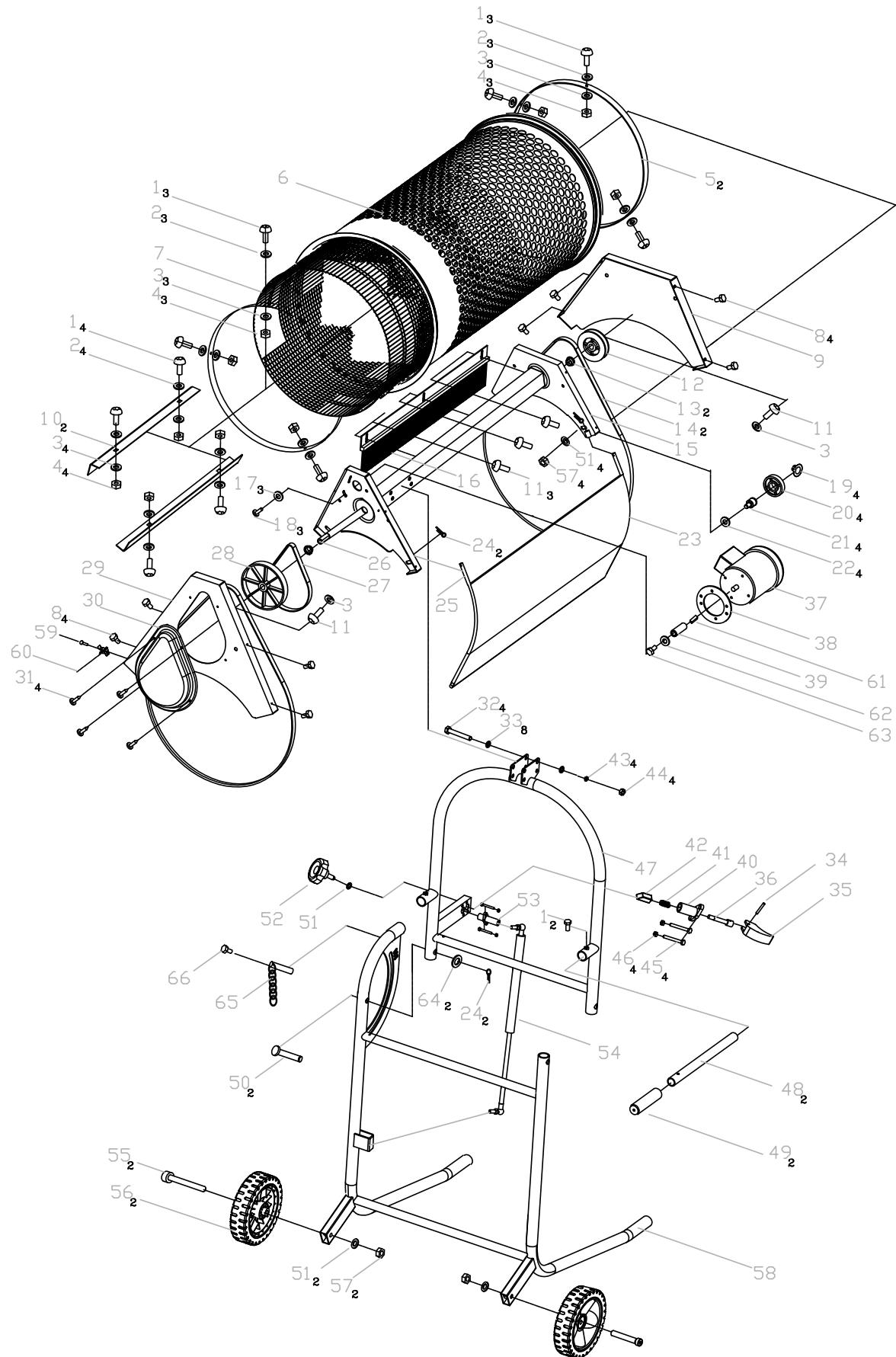
**Zużytego sprzętu nie wolno wyrzucać wraz z odpadami domowymi!**

 Symbol ten oznacza, że zgodnie z dyrektywą w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) oraz przepisami krajowymi niniejszego produktu nie wolno utylizować wraz z odpadami domowymi. Produkt ten należy przekazać do przeznaczonego do tego celu punktu zbiórki. Można to zrobić np. poprzez zwrot przy zakupie podobnego produktu lub przekazanie do autoryzowanego punktu zbiórki zajmującego się recyklingiem zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego. Nieprawidłowe obchodzenie się z zużytym sprzętem może mieć negatywny wpływ na środowisko i zdrowie ludzkie ze względu na potencjalnie niebezpieczne materiały, które często znajdują się w zużytym sprzęcie elektrycznym i elektronicznym. Poprzez prawidłową utylizację tego produktu przyczyniają się Państwo także do efektywnego wykorzystania zasobów naturalnych. Informacje dotyczące punktów zbiórki zużytego sprzętu można otrzymać w urzędzie miasta, od podmiotu publiczno-prawnego zajmującego się utylizacją, autoryzowanej jednostki odpowiedzialnej za utylizację zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego lub w firmie obsługującej wywóz śmieci w Państwa miejscu zamieszkania.

## 15. Pomoc dotycząca usterek

W poniższej tabeli podano oznaki błędów oraz opisano sposób stosowania środków zaradczych, gdy maszyna nie pracuje prawidłowo. Jeżeli mimo to nie ma możliwości zlokalizowania i usunięcia problemu, należy zwrócić się do warsztatu serwisowego.

<b>Usterka</b>	<b>Możliwa przyczyna</b>	<b>Środek zaradczy</b>
Silnik nie pracuje	Urządzony kabel przyłączeniowy	Sprawdź kabel połączeniowy i wymień jeśli jest taka potrzeba.
	Uszkodzony przełącznik	Zlecić specjalistie sprawdzenie i naprawę urządzenia
Silnik pracuje, jednak bęben sitowy nie obraca się	Pas silnika uszkodzony lub zbyt małe naprężenie	Sprawdź pasek silnika, naciągnij lub wymień.
	Pas bębna sitowego uszkodzony lub zbyt małe naprężenie	Sprawdź pasek bębna sitowego, naciągnij lub wymień.
Materiał nie jest całkowicie przesiewany	Przesiewany materiał zbrylony i/lub zbyt wilgotny	Rozdrobnij materiał i/lub poczekaj aż przeschnie.
	Zbyt duże nachylenie bębna sitowego	Zmniejszyć nachylenie bębna sitowego



# CE - Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

## CE - Declaration of Conformity

### CE - Déclaration de conformité



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

<b>DE</b>	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	<b>PL</b>	deklaruje, ze produkt jest zgodny z nastepujacymi dyrektywami UE i normami
<b>GB</b>	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	<b>LT</b>	pareiškia, taip atitinktis pagal ES direktyvos ir standartai ši straipsnį
<b>FR</b>	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	<b>HU</b>	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerint következő megfelelési nyilatkozatot teszi a termékre
<b>IT</b>	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	<b>SI</b>	izjavlja sledeco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
<b>ES</b>	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	<b>CZ</b>	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
<b>PT</b>	declara a seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	<b>SK</b>	prehlasuje nasledujúcu zhodu podla smernice EU a nariem pre výrobok
<b>DK</b>	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EU-direktiver og standarder	<b>HR</b>	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedeće artikle
<b>NL</b>	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hbbende EG-richtlijnen en normen	<b>RS</b>	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
<b>FI</b>	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetty EU-direktiivit ja standardit	<b>RO</b>	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul
<b>SE</b>	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	<b>BG</b>	декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул

Marke / Brand:

Art.-Bezeichnung / Article name:

scheppach

**ROLLSIEB - RS350**

**ROTARY SIEVE - RS350**

**TAMIS À ROULEAUX - RS350**

**1904501901, 1904501903**

Art.-Nr. / Art. no.:

2014/29/EU	2004/22/EC	89/686/EC_96/58/EC	2000/14/EC_2005/88/EC
2014/35/EU	2014/68/EU	90/396/EC	<b>Annex V</b>
<input checked="" type="checkbox"/> 2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/> 2011/65/EU*		<b>Annex VI</b> Noise: measured $L_{WA} = xx$ dB(A); guaranteed $L_{WA} = xx$ dB(A) $P = xx$ kW; $L/\emptyset = cm$ Notified Body: Notified Body No.:
<input checked="" type="checkbox"/> 2006/42/EC			2010/26/EC
<b>Annex IV</b> Notified Body: Notified Body No.: Certificate No.:			Emission. No.:

#### Standard references:

**EN 61029-1:2009+A11; EN 55014-1:2006+A1+A2; EN 61000-3-2:2006+A1+A2; EN 61000-3-3:2008; EN 55014-2:1997+A1+A2**

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

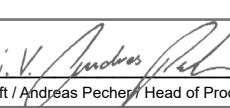
Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

\* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 09.07.2020

  
Unterschrift / Andreas Pecher / Head of Product Management

**First CE: 2017**  
**Subject to change without notice**

**Documents registrar:** Stefan Hartinger  
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen



**Garantie DE**

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unre re Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile,

die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wändlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

**Warranty GB**

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material

or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

**Garantie FR**

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les

pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à rédhibition et toutes préentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

**Gwarancja PL**

Wszelkie uszkodzenia muszą być zgłoszane w przeciągu 8 dni od daty otrzymania towaru, w przeciwnym wypadku, prawo do reklamacji wygasza. Gwarantujemy, że w czasie trwania gwarancji wymienimy wszelkie części maszyny, które okażą się niesprawne na skutek wad materiałowych jakiegoś zostały wykonane lub błędów w produkcji bez dodatkowych opłat pod warunkiem, że

maszyna będzie obsługiwana zgodnie z zaleceniami. W odniesieniu do części nie produkowanych przez nas, gwarancja obowiązuje tylko w przypadku naszych dostawców. Koszty instalacji nowych części są ponoszone przez klienta. Odszkodowania wynikłe z uszkodzeń maszyny oraz redukcje ceny zakupu maszyny w ramach reklamacji nie będą rozpatrywane.